

Inhalt

- 6 Grußwort des sächsischen Ministerpräsidenten
- 7 Zum Geleit
- 8 Vorwort
-
- 13 S C H Ö P F U N G
- 16 »Was ich mit meinem newerfundenen instrument
zeigen unnd darthun kann«
Der handelnde Fürst im Spiegel seiner Sammlungen
- 72 »... durch Gottes Segen gefunden in diesen Landen«
Die Bodenschätze als Grundlage für die wirtschaftliche
und künstlerische Blüte Sachsens
- 93 V E R L A N G E N
- 96 Inszenierung der Macht
Repräsentation am Hof Augusts des Starken
- 146 Sammeln mit Leidenschaft und Strategie
August III. und die Gemälde
- 167 W I S S B E G I E R D E
- 170 Das Palais des Sciences im Dresdner Zwinger
- 186 Die bürgerliche Aneignung der Kunst durch die Wissenschaft
Kunstgewerbemuseum und Museum für Sächsische Volkskunst
- 204 Die wissenschaftliche Erschließung der außereuropäischen Welt
Ethnografische Sammlungen in Dresden
- 210 Plakat und Fotografie
Moderne Bildmedien am Ausgang des 19. Jahrhunderts

221	K O N F R O N T A T I O N
224	Die Lindenau-Stiftung als Anstoß zu einer »nationalen Sammlung moderner Werke«
232	Die »Moderne Galerie« unter Hans Posse 1918–1933
240	Die Aktion »Entartete Kunst« in der Gemäldegalerie Dresden
250	Hans Posse, Hermann Voss und der »Sonderauftrag Linz«
256	Kriege und ihre Folgen für die Dresdner Sammlungen
262	Kunst in der DDR Zwischen Anpassung und Selbstbehauptung
273	A U S S T R A H L U N G
282	Bibliografie
294	Personenregister
300	Autoren
301	Bildnachweis
302	Impressum